

Interpellation Fraktion Die Mitte – EVP

Blick in die Wetzinger Glasfaserkugel

Die Wetzinger Bevölkerung ist verunsichert, wie das Projekt *Glasfasernetz* in Wetzigen abgewickelt wird und wie der private Haus-, resp. Wohnungsbesitzer auf die Angebote von Wetzigen 4net oder Swisscom reagieren muss.

1. Was ist die Aufgabe von Gemeinderat Markus Maibach als Verwaltungsratspräsident der gemeindeeigenen EW- Wetzigen im Zusammenhang mit der Strategie der Gemeinde Wetzigen bezüglich Erschliessung der Gemeinde mit einem Glasfasernetz?
2. Ist das EW-Wetzigen an Wetzigen 4Net finanziell beteiligt? Welches sind die finanziellen Aufwendungen? Wird ein Teil der Finanzierung des Glasfasernetzes auf die Stromkosten abgewälzt?
3. Sind Geschäftsbeziehungen zwischen der Gemeinde Wetzigen und Wetzigen 4net vorhanden?
4. Wer bringt endlich Transparenz in den Glasfaserdschungel?
5. Sind die Installationen gesichert, auch wenn die kritische Anzahl der Anschlüsse nicht erreicht wird?
6. Hat die koordinierte Strassenplanung versagt? Wie erklärt sich der Gemeinderat, dass eine Vielzahl von kürzlich sanierten Strassen bereits wieder aufgerissen werden?
7. Ist der Endverbraucher frei bei der Wahl des Providers?
8. Ist eine offizielle Information für die Bevölkerung über die Strategie geplant?

Wetzigen, 14. Dezember 2023
Ursi Depentor, Einwohnerrätin Die Mitte

